

## Tourebericht vom 15. Januar 2017

### SStour uf em Zugerberg

Lawinegefahr gross, Wind, Schneefall kei Ussicht! Nei, das macht kei Sinn, de Niederbauen isch verschobe! Zum Glück heds vor de Huustür au gnueg Schnee, so isch schnell klar mier gönd uf de Zugerberg.

**09.15:** Usgschlafe und fit trüffed sich 6 Naturfründe Marlies, Stephan, Madeleine, Peter, Franz, Lydia und 1Gast de Erwin am Bahnhof z Baar. In Zug gsellt sich d Zita no zu üs und ab ghads mit Bus und Bähndli uf de Zugerberg. Hoppla! Da heds ja Näbe! Drum hed de Franz üs schnell überredt zerscht no es Kafi go neh!

**10.30:** Schneeschueh aschnalle und los ghads. De Schnee, es liechts Pülveli, knirscht unter de Schueh. Planet wär gsieh über d Hochwacht Richtig Allenwinden oder Aegeri. „Mer chönnted ja no en Zuesatzschlaufe mache über de Hintergeissbode?“. Gesagt getan! Und will s Wätter länger si schöner worde isch, sind au d Vorschläg wo mer überall no dure chönnt immer vielfältiger worde. So sind mer e chli Richtig Buschekappeli, dänn aber abboge Richtig Aegeri bis zum Unterstand Fiselstude.

**12.00:** Mittagsrascht, wie sich das für en Schwiizer ghört, nachher frisch gstärkt wieder wiiter Richtig Nollegatter, uf em Winterwanderweg und entlang de Loipe dur en Winter-Märlwald zum Nolle. Hei die viele Lüüt!! Alles wott de tolli Pulverschnee und d Sonne gnüsse!

**14.00:** S letschte Stück ghahs am wunderschöne Rämselfach entlang Richtig Mittenägeri. Aber was isch jetzt los? Plötzlich gids es Gjufel. Kei Zyt meh für es Föteli! Am halbi fahrt de Bus bim Rössli. Uff, grad no verwütscht!

Bi de Haltstelle Talacher stieged de Franz und d Madeleine us. Mier rüefed no, dass mier no bis uf Zug fahred, aber es ich scho z spat. In Zug verabschiedet sich d Zita und de Stefan. Ja, de gömmer halt nur no zviert bim Zeno go de Durscht lösche.

So hed die „jede dörf mitbestimme“ SST es End gfunde. Alli sind glücklich und zfriede Hei cho, usser de Franz, er hed no es Schlüssel-Erläbnis gha!

So nöch de Zugerberg für üs au isch, mer gfindt immer wieder e neue Wäg. Das hend mir hüt grad wieder dörf erfahre.

Zugerberg frei

Lydia